



Partner-Informationsbeilage

ÖSTERREICH

ÜBERBLICK

Diese Anlage bildet eine allgemeine Zusammenfassung der steuerlichen Konsequenzen und sonstigen Punkte die sich bei einer Bewilligung von Aktienzuteilungen („RSU“) durch die Starbucks Corporation („Unternehmen“) gemäß dessen Long-Term Equity Incentive Plan („Plan“) von 2005 ergeben.

Diese Anlage basiert auf den in Deinem Land mit Wirkung vom August 2016 geltenden Steuer- und sonstigen Gesetzen. Sie behandelt nicht unbedingt alle Landesgesetze, die auf Dich anwendbar sind. Diese Gesetze sind oft kompliziert und ändern sich möglicherweise häufig. Aufgrund dessen können die in der Anlage enthaltenen Informationen zu dem Zeitpunkt, an dem Deine RSU übertragen werden und Du Stammaktien („Aktien“) des Unternehmens erwirbst, oder zu dem Zeitpunkt, an dem Du diese Aktien verkaufst, veraltet sein.

Diese Anlage ist zudem allgemeiner Natur und behandelt nicht alle verschiedenen Gesetze und Vorschriften, die möglicherweise zur Anwendung kommen. Sie ist unter Umständen nicht für Deine spezielle steuerliche oder finanzielle Situation gültig, und das Unternehmen kann Dir kein bestimmtes Steuerergebnis garantieren. **Wir raten Dir daher dringend, Dich bei spezifischen Fragen in Bezug auf die Anwendung von Steuergesetzen und anderen Gesetzen Deines Landes fachlich beraten zu lassen.**

Wenn Du Staatsbürger oder Einwohner eines anderen Landes bist (oder gemäß den Landesgesetzen als solcher betrachtet wirst) oder nach der Bewilligung von RSU den Wohnsitz oder die Stelle wechselst, gelten die in dieser Anlage enthaltenen Informationen für Dich möglicherweise nicht.

Dieses Dokument ist Teil eines Prospekts zu Wertpapieren, die gemäß dem US-Securities Act von 1933 in seiner jeweils gültigen Fassung bei der US-Securities and Exchange Commission eingetragen sind.

Aktienzuteilungen

STEUERINFORMATIONEN	
Bewilligung	Keine Besteuerung.
Übertragung	Besteuerung am Datum der Übertragung der RSU und des Erhalts von Aktien.
<i>Zu versteuernder Betrag</i>	Der Marktwert der Aktien zum Zeitpunkt ihrer Übertragung. Eine bevorzugte steuerliche Behandlung kann für die zu versteuernde Summe zum Zeitpunkt der Ausgabe an Dich gelten, wenn bestimmte Bedingungen eingehalten werden. <i>Bitte wende Dich an Deinen Steuerberater, der feststellen kann, welche Versteuerung auf Dich zutrifft.</i>
<i>Einkommensteuer fällig?</i>	Ja, zu Deinem Grenzsteuersatz.
<i>Sozialversicherungsbeiträge fällig?</i>	Ja, auf den steuerbaren Betrag werden bei der Übertragung insoweit Sozialversicherungsbeiträge fällig, als Dein Einkommen nicht bereits über der gültigen Beitragsbemessungsgrenze liegt.
<i>Sonstige Steuern fällig?</i>	Möglicherweise. Der zu versteuernde Betrag unterliegt möglicherweise anderen lohnabhängigen Abgaben, darunter Beiträgen zur Wohnungsbauförderung und Mitgliedschaftsbeiträgen für die Arbeiterkammer.

STEUERABZUG UND BERICHTSWESEN	
Berichtswesen	Dein Arbeitgeber meldet den bei der Übertragung zu versteuernden Betrag als Dein Einkommen an die österreichischen Steuerbehörden. Du bist auch für die Einbeziehung von Einkommen aus den RSU in Deine jährliche Steuererklärung verantwortlich.
Steuerabzug	Dein Arbeitgeber zieht vom bei der Übertragung zu versteuernden Betrag die fällige Einkommensteuer sowie ggf. die Beiträge zur Wohnungsbauförderung und Mitgliedschaftsbeiträge für die Arbeiterkammer ab. Dein Arbeitgeber zieht zudem die auf den steuerbaren Betrag bei der Übertragung fällig werdenden Sozialversicherungsbeiträge ab, soweit Dein Einkommen nicht bereits über der gültigen Beitragsbemessungsgrenze liegt. Du bist selbst dafür verantwortlich, die Differenz zwischen der tatsächlichen Steuerschuld und dem zum Zeitpunkt der Übertragung abgezogenen Betrag zu zahlen.

SONSTIGE STEUERINFORMATIONEN

Dividenden	<p>Abgesehen von einem begrenzten Steuerfreibetrag unterliegst Du in Österreich der Besteuerung auf alle Dividenden, die Du auf gemäß dem Plan erworbene Aktien erhältst. Die Dividenden unterliegen einem Einheitssteuersatz oder bei entsprechender Anwendung einem progressiven Steuersatz. Du bist verantwortlich für die Begleichung der Steuern, die durch den Eingang von Dividenden anfallen.</p> <p>Des Weiteren unterliegen die ausgezahlten Dividenden dem Bundesquellensteuerabzug in den USA („USA“). Du kannst als Einwohner eines Landes, mit dem die USA ein Doppelbesteuerungsabkommen geschlossen haben, eventuell einen geringeren US-Bundesquellensteuersatz auf diese Dividenden beantragen. Das Formular W-8BEN der US-Steuerbehörde Internal Revenue Service muss ordnungsgemäß ausgefüllt bei Fidelity Stock Plan Services LLC (oder bei dem Broker, bei dem Du Deine Aktien hinterlegt hast) bei den Akten liegen, damit Du Dich auf den Vertrag berufen kannst. Eventuell hast Du auch das Recht, in Österreich für die US-Bundesquellensteuer eine Steuergutschrift zu erhalten. <i>Weitere Informationen zur Verfügbarkeit einer solchen Steuergutschrift erhältst Du von Deinem Steuerberater.</i></p>
Verkauf der Aktien	<p>Je nach dem Erwerbsdatum der Aktien unterliegst Du möglicherweise der Kapitalertragssteuer zu einem Einheitssteuersatz oder bei entsprechender Anwendung zum progressiven Steuersatz, soweit der Verkaufserlös bezüglich der Aktien Deine Kostenbasis überschreitet (d.h. den Marktwert am Übertragungstag).</p> <p>Du bist selbst für die Angabe der von Dir aus dem Verkauf von Aktien erzielten Kapitalerträge und für die Zahlung von Steuern auf diese Erträge verantwortlich.</p>